Zeitschrift: Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen

Herausgeber: Emanzipation

Band: 22 (1996)

Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis

NR. 2 MÄRZ/APRIL 1996

Frau zu sein macht es noch schwerer, sagte die Kurdin
EMI-Sekretärin Michèle Spieler war unter den Schweizerinnen, die Mitte Februar
in die Türkei reisten, um sich vor Ort über die Menschenrechtssituation zu informieren.
Vor allem von Frauen erfuhr sie: Die Gewalt ist in der Türkei allgegenwärtig.
Kolumne
Von Katharina Kerr
«Ich bin ein ehrgeiziges Adoptivkind der deutschen Sprache»
Ihre Reportagen aus Ost- und Mitteleuropa finden sich in der «Weltwoche»,
im Berliner «Freitag» – und in der EMI. Die slowakisch-schweizerische
Journalistin Irena Brežná vermittelt zwischen dem Osten und dem Westen,
ist in beiden beheimatet und doch überall fremd. Ein Interview zum Erscheinen ihres
neuen Buches – und eine literarische Erinnerung.
NouvElles oder: Trouver la femme
Locarno ist schon fast vergessen, Solothurn auch passé, Hollywood ganzjährig
aktuell und hartnäckig männerdominiert. Wer möchte da die FrauenFilmTage 1996 missen
Brigitte Mader informiert über die Schwerpunkte des Programms.
Freudensprünge – oder Kopfsprünge?
Dass in der letzten EMI das Ende des Patriarchats in den Köpfen gefeiert wurde,
will einigen nicht aus dem Kopf: Lest eine Replik von Lisa Schmuckli.
will chilgen ment aus dem Kopt. Lest eine Kepik von Elsa Schillackii.
Gelesen
«Ich will nichts romantisieren»
Olive Senior – so wohlklingend heisst eine jamaikanische Schriftstellerin und
Wissenschaftlerin. Olive Senior liest zur Zeit in der Schweiz: Anlass genug
für EMI-Redaktorin Anna Wegelin, einen Blick in Seniors Leben und Werk zu werfen.
Aktuell/Leserinnenbrief
Der kreis(s)ende Gott der Philosophen
Im rationalen Denken der abendländischen Philosophiegeschichte, das als
geschlechtsneutral gilt, wimmelt es von sexualisierten Allegorien. Annemarie Pieper
nimmt dieses paradoxe Phänomen unter die geschlechtsspezifische Lupe.

TITELBILD
Durchgeschmuggelt:
Fotografisches Dokument
der Türkeireise einer
Schweizer Frauendelegation.
(Foto: Dorothea Keist)